

HEIMSPIEL

RELEGATION UM DEN AUFSTIEG
IN DIE BAYERNLIGA



Samstag, 27.04.2024

19:30 Uhr

Mittelschulhalle

HANDBALL-FLYER

Highlight-Spiele um den Aufstieg

Herzlich Willkommen zum Relegations-Hinspiel gegen den TSV Ottobeuren!

Die Erschde absolvierte alle 20 Saisonspiele in der Landesliga Nord – und dennoch ist die Saison 2023/2024 noch nicht abgeschlossen. Das Erreichen von Rang 2 berechtigt zur Teilnahme an Relegationsspielen um den Aufstieg in die Bayernliga. Das eigentliche Highlight der Saison wartet also auf die Mannschaft von Trainer Peine ganz am Ende! Bevor es am kommenden Samstag im weit entfernten Ottobeuren die finale Entscheidung um den Aufstieg geht, gastiert der Gegner aus dem Unterallgäu am heutigen Abend zur gewohnten Heimspielzeit um 19:30 Uhr in der Roßtaler Mittelschulhalle.

Rückblick

Am Ende der Landesliga-Saison stehen für den TSV Roßtal 29:11-Punkte mit einer Tordifferenz von +110 Toren zu Buche. Die Erschde stellt somit statistisch den besten Angriff sowie die beste Abwehrreihe der Liga – dennoch reichte es am Ende nicht für den direkten Aufstieg in die Bayernliga, die ab der kommenden Saison Regionalliga benannt wird. In der Rückrunde verlor man lediglich das Topspiel Anfang März in Lauf und gab einen Punkt zuhause gegen Allach ab. Es liegt also nahe, die Gründe für den verpassten direkten Aufstieg in der Vorrunde zu suchen. Insbesondere die bittere und absolut vermeidbare Auswärtsniederlage in Stadeln schmerzt im Nachhinein umso mehr. Allerdings bleibt festzuhalten, dass die Formkurve der Erschden in den letzten Spielen deutlich nach oben zeigt. Seit dem Spiel in Lauf konnten die übrigen vier Partien mit einer Differenz von im Schnitt 14,5 Toren gewinnen. Mit Cham und Helmbrechts waren noch dazu direkte Tabellennachbarn die Gegner. Allein diese Zahlen zeigen, dass die Erschde aktuell sehr stabile Leistungen zeigt. Dies ist umso mehr Ansporn, diese Leistungen auch in den entscheidenden beiden Spielen gegen Ottobeuren auf die Platte zu bringen.

Der Gegner in der Relegation

Ottobeuren war in den vergangenen Jahren nicht Gegner des TSV Roßtal und stellt somit eine weitgehend unbekannte Mannschaft dar. Der TSV Ottobeuren schloss die

Landesliga Süd auf Rang 2 mit 32:12-Punkten ab. In diesem Kalenderjahr musste das Team von Trainer Daniel Bergkessel zuhause Niederlagen gegen Haunstetten, Ismaning und Anzing einstecken. Dazu verlor man – letztlich unbedeutend – am letzten Spieltag in Friedberg. In der Hinrunde musste Ottobeuren die Punkte in Dietmannsried/Altusried sowie zuhause gegen Niederrauau abgeben. Diese Statistiken zeigen, dass die heutigen Gegner insbesondere auswärts sehr stabil agieren. Dies wird nicht zuletzt durch einen Auswärtssieg beim späteren Meister und Aufsteiger in Anzing deutlich, wobei der Erschden aus der Bayernliga-Saison sehr gut bekannt ist, wie schwer es ist, die Punkte in Anzing mitzunehmen. Bester Torschütze des Teams aus dem Unterallgäu ist Philip Eßlinger (Nr. 36) mit 5 Toren pro Spiel im Schnitt. Dieser musste allerdings – wie vier weitere Akteure – bei der letzten Partie vor zwei Wochen verletzungsbedingt passen. Zu beachten ist außerdem Marcel Heil (Nr. 20) auf der Linksaußenposition, der das Handballspielen beim HSC Coburg erlernte. Auf der Rückraum-Mitte-Position sorgt Luca Kaulitz (Nr. 3), der unter anderem Drittliga-Erfahrung beim VfL Günzburg vorweisen kann, für Unruhe. Ottobeuren kündigte auf der eigenen Website für heute Abend zwei Fanbusse an. Eins steht somit fest – die Stimmung in der Mittelschulhalle wird also sehr gut sein.

Eines ist bereits jetzt klar: Keine der beiden Mannschaften wird am heutigen Abend den Aufstieg unter Dach und Fach bringen können. Allerdings kann es durchaus sein, dass man den Aufstieg bereits heute so gut wie verspielt. Umso mehr wird die Erschde motiviert sein, sich eine optimale Ausgangssituation für die kommende Woche zu erarbeiten. Zum Auswärtsspiel in Ottobeuren wird es einen Bus geben, in dem Stand Dienstagabend noch ein paar Plätze frei sein. Alle weiteren Infos auf Seite 8. Bei Interesse bitte heute an der Kasse melden!

Die Mannschaft um Kapitän Chris Nepf freut sich auf die lautstarke Unterstützung von den Zuschauerrängen. Nur gemeinsam ist es möglich, den Aufstieg realisieren zu können!

Landesliga Nord

Abschlusstabelle 2023/2024

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Diff	Punkte
1	HSG Lauf/Heroldsberg	20	15	1	4	637:540	97	31:9
2	TSV Roßtal	20	14	1	5	647:537	110	29:11
3	ASV 1863 Cham	20	12	1	7	582:559	23	25:15
4	SG Helmbrechts/Münchberg	20	10	1	9	562:551	11	21:19
5	SG Auerbach/Pegnitz	20	10	1	9	589:561	28	21:19
6	TV Marktsteft	20	9	3	8	604:629	-25	21:19
7	HSC Bad Neustadt	20	9	2	9	599:606	-7	20:20
8	SG Regensburg II	20	7	2	11	531:541	-10	16:24
9	HSG Rödentel/Neustadt	20	6	2	12	578:674	-96	14:26
10	TSV Allach 09 II	20	5	2	13	567:597	-30	12:28
11	MTV Stadeln	20	4	2	14	544:645	-101	10:30
12	TSV Lohr II	zurückgezogen am 26.08.2023						

Die letzten Ergebnisse

So.	14.04.2024	15:00	HSG Rödentel/Neustadt	TSV Roßtal	23:47
		16:00	SG Auerbach/Pegnitz	TSV Allach 09 II	36:29
		16:30	TV Marktsteft	ASV 1863 Cham	30:27
		16:30	SG Helmbrechts/Münchberg	HSG Lauf/Heroldsberg	27:32
		16:30	HSC Bad Neustadt	MTV Stadeln	30:24

Relegation um den Aufstieg in die Bayernliga

Sa.	27.04.2024	19:30	TSV Roßtal	TSV Ottobeuren
Sa.	04.05.2024	18:00	TSV Ottobeuren	TSV Roßtal

SPONSORING



Du hast Interesse an einem Sponsoring beim TSV
Roßtal Handball?

Dann melde Dich unter

[handball-sponsoring@tsv-rosstal.de!](mailto:handball-sponsoring@tsv-rosstal.de)



Hier die aktuelle Sponsorenbrochure zum Download!

Gasthof „Weißes Lamm“

Hans Günther Fischhaber

- Gutbürgerlicher Mittagstisch
- Fremdenzimmer
- Stets gepflegte



-Biere

Marktplatz 6 • 90574 Roßtal
Telefon 09127/57585

„Do-or-die-Spiele!“

Interview mit Trainer Carsten Peine

Am letzten Spieltag der Saison konnte ein deutlicher Auswärtssieg gegen Rödentel/Neustadt eingefahren werden. Was waren die Gründe für den deutlichen Erfolg in der Fremde?

Wir waren intensiv in der Analyse und wussten um die Stärken des Gegners, insbesondere des Rückraums. Wir waren von Anfang an sehr konzentriert, da wir wussten, dass es für uns noch um sehr viel geht – unter Umständen sogar um den direkten Aufstieg. Deswegen war bei uns die Anspannung sehr hoch. Im Gegensatz dazu war Rödentel schon abgestiegen und konnte unbeschwert aufspielen. Wir haben über ein 1:4 und 3:9 schnell Sicherheit gewonnen. Das 5:18 nach 20 Minuten war schon eine Vorentscheidung. Wir waren an diesem Tag in allen Belangen die bessere Mannschaft. Dies führte zu einem in dieser Höhe nicht erwarteten Sieg mit 24 Toren – der höchste Sieg in der Liga für Roßtal in dieser Saison.

Die Erschde schließt somit die Saison auf Rang 2 knapp hinter Lauf/Heroldsberg ab. Wie fällt dein Saisonfazit – zumindest über den letzten Teil der Runde – aus?

Gegen Lauf saß ich zwar schon mit auf der Bank, konnte aber noch nicht wirklich helfen. Ich hatte zuvor weder taktisch noch inhaltlich mit der Mannschaft zusammengearbeitet. Man muss allerdings auch die Kirche im Dorf lassen – Lauf zuhause ist eine Macht und steht zurecht an der Spitze. An dieser Stelle Glückwunsch an Lauf zur Meisterschaft! Wir haben natürlich gehofft, dass wir sie noch ins Stolpern bringen können, allerdings hat Lauf den Rest der Saison souverän zu Ende gebracht. Nach dem Lauf-Spiel haben wir richtig losgelegt. Wir haben Cham daheim deutlich beherrscht und haben Marktstett die erste Heimmiederlage zugefügt. Gegen Helmbrechts konnten wir noch einmal einen drauflegen. Das waren alles deutliche Siege – starke Abwehr, starke Auslösehandlungen über den gesamten Kader hinweg. Insgesamt eine sehr tolle Leistung, auf die wir stolz sein können. Wir hoffen, dass wir das auch in der Relegation nochmal umsetzen können.

In der Relegation geht es gegen den TSV Ottobeuren. Was weißt du über den Gegner? Wer ist aus deiner Sicht Favorit?

Ottobeuren ist für mich total unbekannt – ich habe weder gegen Ottobeuren gespielt, noch habe ich sie jemals zuvor gesehen. Ich kenne sie nur vom Hörensagen. Wenn man die Vita des Vereins sich einmal ansieht, haben sie auch schon mal höherklassig gespielt und viel Erfahrung. Natürlich ist der Kader jetzt ein anderer. Ich kenne Ottobeuren nur vom Videostudium. Sie haben einige Stärken, sind aber auch nicht überall unverwundbar. Sie stehen sicherlich zurecht in der Relegation, haben aber auch ein paar Verletzte in letzter Zeit. Inwieweit diese wieder zum Einsatz kommen können, wird sich zeigen. Das werden nun Do-or-die-Spiele, in denen alles passieren kann. Man braucht an diesem Tag volle Konzentration, einen guten Lauf. Beide haben heimstarke Leistungen gezeigt und können ein begeisterungsfähiges Publikum vorweisen. Wir werden hoffentlich zuhause zeigen, dass wir eine Macht sind. Wir werden sehr gut auf das Spiel vorbereitet sein. Wir werden sehen, ob wir alle Ergebnisse der Videoanalysen gut umsetzen können. Die beiden Mannschaften sind nur schwer vergleichbar, da sie unterschiedliche Stärken haben. Es wird interessant, welche Spielphilosophie sich durchsetzen wird. Beachtlich bei Ottobeuren ist, dass sie von ihren sechs Niederlagen in der Saison vier daheim einstecken mussten. Das bedeutet, dass sie zuhause verletzbar sind. Aber auswärts ist Ottobeuren immer für eine Überraschung gut. Es waren einige enge Ergebnisse dabei, was zeigt, dass sie nie nachlassen und bis zum Schluss kämpfen. Wir werden uns auf ein spannendes Spiel bei uns daheim einstellen müssen. Möge der bessere in der Relegation gewinnen und nicht die Verletztensituation Zünglein an der Waage sein. Wir freuen uns auf das Kräftemessen mit dem Zweiten der Landesliga Süd!

Vielen Dank für das Gespräch!

BUSFAHRT

RELEGATION

UM DEN AUFSTIEG IN DIE BAYERNLIGA



SAMSTAG, 04.05.2024

18:00 UHR

OTTOBEUREN SCHULZENTRUM

KOSTEN: 20 €

ABFAHRT: 12:30 UHR MITTELSCHULE

ANMELDUNG: HANDBALL@TSV-ROSSTAL.DE

HSG Rödental/Neustadt – TSV Roßtal 23:47 (11:24)

Sonntag, 14.04.2024, 15:00 Uhr

DER ZWEITE PLATZ IST DER ERSTE VERLIERER

Die Erschde hat in den letzten Wochen sehr brav ihre Hausaufgaben gemacht. Man gewann alle Spiele seit dem Gipfeltreffen gegen Lauf deutlich und wartete auf einen Ausrutscher der Konkurrenz. Leider vergeblich. Lauf spielte seinen Stiefel ebenfalls sehr souverän herunter und steigt am Ende mit den wenigsten Minuspunkten verdient direkt auf. Die beste Abwehrreihe und der gefährlichste Angriff reichen dieses Jahr leider nicht aus, um von der Sonne in der Tabelle zu grüßen. Man sammelte einfach mehr Minuspunkte als der erste Platz und muss nun den längeren und schwierigeren Gang in die Relegation gehen, wo es gegen den Zweiten aus der Südstaffel – Ottobeuren – geht. Ach ja – das letzte Spiel wurde mit einem deutlichen 23:47 gewonnen.

„Im heutigen Spiel zeigte das Team eine beeindruckende Leistung, die auf einer sehr intensiven Gegneranalyse durch Peine vorab basierte. Durch diese Analyse gelang es, die Stärken des Gegners von Anfang an effektiv zu neutralisieren. Besonders hervorzuheben ist die konzentrierte Leistung des gesamten Teams von Beginn an.

Andre Schramm konnte die Wurfbilder der ersten Halbzeit sehr gut anwenden, was zu einer stabilen Abwehr und einem effektiven Tempospiel führte. Es gab kaum Fehlwürfe, und jeder Spieler konnte sich in die Torschützenliste eintragen. Der Werfer Wolf wurde frühzeitig angenommen, was dazu führte, dass er sich schwer tat, sein Spiel umzusetzen.

Das Team zog konsequent bis zum Ende durch und konnte sowohl das 30. als auch das 40. Tor durch Luki (vielen lieben Dank für das Bier) erzielen. Insgesamt war es eine starke Leistung, die auf einer gründlichen Vorbereitung und einer disziplinierten Umsetzung der Spielstrategie beruhte.“

Nun heißt es aber nochmal alle Kräfte zu mobilisieren und sich 2 Wochen auf das Hinspiel, welches am 27.4 in Roßtal stattfinden wird, vorzubereiten. Eine Woche später

geht es ins ferne Allgäu, wo hoffentlich der direkte Wiederaufstieg finalisiert werden kann.

Ein großer Dank geht an alle Fans, die wie immer die Halle in einen Kessel verwandelt haben und auch an alle, die das Team in allen möglichen Dingen unterstützt haben! Ohne euch könnten wir das Ding nicht so rocken. Auch ein großer Dank an Ex-Coach und nun wieder nur Spieler Chris Nepf, der trotz Beruf und Hauskauf/Umzug die Mannschaft in einer schwierigen Phase coachte und uns motivierte besser zu werden. Nun liegt es an der Mannschaft die Saison zu vergolden, um nächstes Jahr wieder gegen die besten Mannschaften aus Bayern zu spielen. Daher der Appell an alle noch einmal: Alle in die Halle und zeigen, warum es heißt: die Macht um halb acht.

#oneteamonedream #roßtalerlamas #bayernligawirkommen #aufgebtsburschen
#wennwiraufsteigenkommtderwolfwieder

HAGW



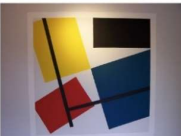
MALERMEISTER
Thomas Spieß

...Ihr Maler für alle Zwecke!



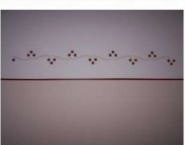
**Ihr kompetenter Fachbetrieb
vor Ort.**

**Bei uns werden Sie passend
zu Ihren Vorstellungen beraten.**



Unsere Leistungen für Sie..

- sämtliche Bodenlegearbeiten
- Fassadenarbeiten / Gerüstbau
- Maler & Tapezierarbeiten
- Lackierarbeiten
- Verputzarbeiten / Trockenbau
- Ökologische Lösungen
- Musterservice für Böden
- Tapeten und Farben.



Leitelshofer Str. 2 | 90574 Roßtal-Kleinweismannsdorf | Telefon 09127 / 90 31 77 | Telefax 09127 / 90 31 88 | www.spieess-maler.de

Die Erschde in der Saison 2023/2024



Hintere Reihe v.l.n.r.: Christian Rohrbach (Trainer), Dominik Schmidt (3), Marcel Cisse (5), Dave Rößl (21), Nicolas Nepf (32), Jonas Rohrbach (8), Tobias Hartmann (13), Simon Meßthaler (11)

Vordere Reihe v.l.n.r.: Christian Krach (2), Marco Ehrmann (4), Kai Haltrich (14), André Schramm (42), Fabian Bühler (1), Ansgar Haubold (55), Arian Bonakdar (10), Timo Matschl (71)

Es fehlen: Lukas Franke (7), Christoph Nepf (22), Wolf Hagen (29), Lukas Gruber (33), Oliver Brandscher (MV)



GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Von Kleinaufträgen bis hin zur kompletten Gestaltung Ihrer Außenanlage.

- 09127-579384
- info@garten-kolbe.de



Handball Förderverein



Der „Verein zur Förderung der Handballabteilung des TSV Roßtal e.V.“ hat sich zum Ziel gesetzt, den Handballsport in Roßtal finanziell zu unterstützen. Damit möchten wir einen Beitrag zur erfolgreichen Entwicklung dieses Sports im TSV leisten. Seit vielen Jahrzehnten ist Handball in Roßtal ein sportliches Aushängeschild. Viele der Mannschaften spielen hochklassig, mit der aktuellen Landesliga-Saison der „Erschden“ als Highlight! Dies ist das Ergebnis von Leidenschaft und viel ehrenamtlichen Einsatz, mit dem die Handballabteilung betrieben wird. Dazu gehört insbesondere auch eine umfassende und professionelle Kinder- und Jugendarbeit.

Das alles kostet viel Geld und an dieser Stelle möchte der Förderverein helfen. Da wir der Meinung sind, dass die Handballabteilung selbst am besten weiß, für was Stelle Geld benötigt wird, unterstützt der Förderverein im Wesentlichen keine einzelnen Projekte, sondern wir haben uns in unserer Satzung dazu verpflichtet, den größten Teil unserer Überschüsse jährlich an die Handballabteilung auszuschütten. Damit ist gewährleistet, dass das Geld dort landet, wo es hingehört: bei den Handballern.

Du möchtest die Arbeit des Fördervereins unterstützen?

So einfach geht's: Beitrittserklärung, die an der Kasse ausliegt, ausfüllen und an den Förderverein schicken oder an der Kasse bei den Heimspielen der „Erschden“ abgeben!

PURER GESCHMACK – AUF NATÜRLICHER BASIS

Wir geben unseren Gebäcken Zeit, denn Zeit gibt Geschmack. Durch lange Teigführung entstehen geschmackvolle, außen knusprige und innen saftige Backwaren.

Wir backen mit Qualitätsgetreide aus der Region und stellen unseren Natursauerteig ganz traditionell her.

greller

*Seit 1949 ... einfach gut,
natürlich und frisch!*

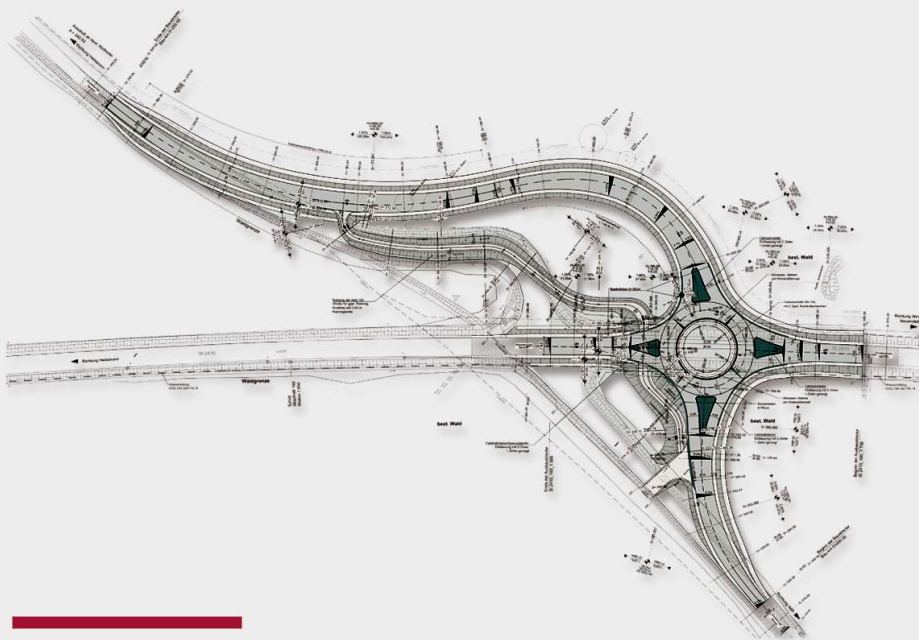
Filiale Roßtal • Schulstraße 34 • 90574 Roßtal
Telefon: 09127 / 95 40 78

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 6.00-18.00 Uhr / Sa 6.00-12.30 Uhr
So 8.00-11.00 Uhr

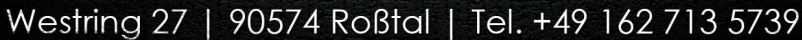
© marcello - Adagio - Stock

Number of Children	Frequency
0	1
1	2
2	4
3	3
4	2
5	1
6	1
7	1
8	1
9	1
10	1

Stadtplaner



Telefon: 09872 95 711 - 0
Telefax: 09872 95 711-65
www.christofori.de



Statistiken / Torschützenliste „Erschde“

<u>Name</u>	<u>Spiele</u>	<u>Tore / davon 7m</u>	<u>2 Minuten</u>	<u>Gelb</u>	<u>Rot</u>
Bühler, Fabian (TW)	20	1	-	-	-
Bonakdar, Arian	3	-	-	-	-
Cisse, Marcel	19	80	9	4	-
Ehrmann, Marco	19	119/45	7	1	-
Franke, Lukas	5	6	1	-	-
Gruber, Lukas	18	57	1	-	-
Hagen, Wolf-Dietrich (TW)	-	-	-	-	-
Haltrich, Kai	18	38	5	-	-
Hartmann, Tobias	4	4	1	-	-
Haubold, Ansgar	18	55	2	-	-
Krach, Christian	18	16/1	2	-	-
Kurrer, Sebastian	1	-	-	-	-
Meßthaler, Simon	20	48	8	3	1
Matschl, Timo	4	1	-	-	-
Nepf, Christoph	15	27	6	2	-
Nepf, Nicolas	19	39	10	2	2
Rohrbach, Jonas	18	57/8	6	-	1
Rößl, Dave	15	7	5	-	-
Schmidt, Dominik	20	88/23	9	2	-
Schramm, André (TW)	18	1	-	-	-
Wolff, Ricco (TW)	1	-	-	-	-
Rohrbach, Christian (Trainer)	6	-	-	3	-
Gömmel, Ingo (Trainer)	7	-	-	-	-
Gerbing, Rene (Trainer)	3	-	1	2	-
Peine, Carsten (Trainer)	5	-	-	-	-
Brandscher, Oliver (MV)	16	-	-	-	-

Weitere Infos zum TSV Roßtal unter:

www.tsv-rosstal.de
www.tsv-rosstal.de/handball

Abschlusstabelle Bezirksoberliga Mittelfranken Damen

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	HG Zirndorf II	20	19	1	0	648:424	224	39:1
2	TSV Roßtal	20	16	1	3	546:444	102	33:7
3	SC 04 Schwabach	20	15	0	5	590:509	81	30:10
4	SpV Mögeldorf	20	9	1	10	499:519	-20	19:21
5	TSV Altenberg	20	8	3	9	537:526	11	19:21
6	ESV Flügelrad	20	8	3	9	523:510	13	19:21
7	Tuspo Nürnberg	20	6	2	12	411:451	-40	14:26
8	TV Gunzenhausen	20	6	2	12	480:528	-48	14:26
9	HBC Nürnberg II	20	6	2	12	478:518	-40	14:26
10	HG Ansbach	20	6	2	12	408:514	-106	14:26
11	TSV 46 Nbg	20	2	1	17	389:566	-177	05:35



Hintere Reihe von links nach rechts: Dominik Herbst (Co-Trainer), Annika Peipp (11), Andrea Raum (12), Antonia Schönfeld (14), Sylvia Oppitz (Mannschaftsverantwortliche), Marina Petzold (24), Carolin Brandscher (3), Mareike Mailänder (4), Alexander Brandscher (Trainer)

Vordere Reihe von links nach rechts: Jessica Kaiser (27), Simone Strecker (9), Melanie Eisgedt (6), Sandra Becker (18), Stefanie Walther (10), Lena Meßthaler (7), Marion Schrader (96)

Es fehlen: Ricarda Spreiter (15), Daniela Rösch (8)

Haarstüble

Gitti Habison

Fliederweg 2 • 90574 Roßtal

Telefon 09127 579378

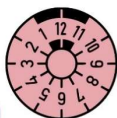
Individuelle Terminvereinbarung !!!



Gewerbering 15 | 90574 Roßtal

Tel. 09127 – 6822 | Auto.Schmidt@web.de

Mo - Do 7.30 - 12.00 + 12.45 - 17.00 Uhr
Fr 7.30 - 12.00 + 12.45 - 16.30 Uhr



TÜV NORD

- Kundendienst u. Reparaturen für alle Fabrikate
- Radio- u. Mob. Kommunikationstechnik
- Unfallinstandsetzung
- TÜV und AU im Haus
- Fahrzeugdiagnose
- Reifenservice
- Autoglasservice
- Klimaservice



Die anderen Mannschaften des TSV

2. Männer: Abschlusstabelle Bezirksoberliga Mittelfranken

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	SG Kernfranken	20	18	1	1	673:495	178	37:3
2	SC 04 Schwabach	20	17	2	1	700:553	147	36:4
3	HBC Nürnberg II	20	14	0	6	623:535	88	28:12
4	HG Zirndorf	20	10	2	8	541:539	2	22:18
5	TSV Wendelstein	20	7	4	9	517:548	-31	18:22
6	ESV Flügelrad	20	8	1	11	527:583	-56	17:23
7	HG Ansbach	20	8	1	11	598:613	-15	17:23
8	TSV 2000 Rothenburg II	20	6	2	12	463:548	-85	14:26
9	TSV Roßtal II	20	5	4	11	549:611	-62	14:26
10	TV Gunzenhausen	20	5	1	14	572:655	-83	11:29
11	TSV Weißenburg	20	2	2	16	547:630	-83	06:34

3. Männer: Abschlusstabelle Bezirksklasse Staffel 1

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	TSV 46 Nbg	8	7	0	1	226:180	46	14:2
2	TSV Roßtal III	8	7	0	1	254:219	35	14:2
3	Tuspo Nürnberg II	8	3	0	5	223:198	25	6:10
4	TSV Katzwang 05	8	3	0	5	212:227	-15	6:10
5	HSG Falkenheim Johannis	8	0	0	8	173:264	-91	0:16
6	SC 04 Schwabach III	zurückgezogen am 19.10.2023						
7	HBC Nürnberg IV	zurückgezogen am 04.08.2023						
8	SpV Mögeldorf II	außer Konkurrenz						

4. Männer: Abschlusstabelle Bezirksklasse Staffel 2

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	TSV Roßtal IV	10	9	0	1	338:251	87	18:2
2	HG/HSC Fürth	10	8	1	1	269:227	42	17:3
3	TSV Fischbach	10	4	1	5	237:245	-8	9:11
4	MTV Stadeln III	10	3	2	5	269:297	-28	8:12
5	TSV Altenberg II	9	2	1	6	236:261	-25	5:13
6	SG Altenfurt/ Feucht	9	0	1	8	242:310	-68	1:17
7	HG Zirndorf II	außer Konkurrenz						

Damen 2: Abschlusstabelle Bezirksliga

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	SV Puschendorf	16	14	1	1	539:372	167	29:3
2	1.FCN Handball	16	14	0	2	537:390	147	28:4
3	HC Cadolzburg	16	11	0	5	465:413	52	22:10
4	TV Dietenhofen	16	9	1	6	401:400	1	19:13
5	TSV Weißenburg	16	8	3	5	386:352	34	19:13
6	HSG Lauf/Heroldsberg	16	5	1	10	308:352	-44	11:21
7	TSV Schnelldorf	16	5	0	11	369:428	-59	10:22
8	MTV Stadeln II	16	2	2	12	347:402	-55	6:26
9	TSV Roßtal II	16	0	0	16	301:544	-243	0:32
10	HBC Nürnberg II	zurückgezogen am 05.08.2023						

Beratung • Montage • Service



Andreas Welzhofer
Haustechnik



Meisterbetrieb
Andreas Welzhofer

Hotline 09127 - 902544

Fürther Str. 6 • 90574 Roßtal
info@welzhofer-haustechnik.de

www.welzhofer-haustechnik.de

Der Kader der „Erschden“

Fabian Bühler (1) – Christian Krach (2) - Dominik Schmidt (3) – Marco Ehrmann (4) – Marcel Cisse (5) – Arian Bonakdar (10) – Simon Meßthaler (11) – Tobias Hartmann (13) - Kai Haltrich (14) – Nicolas Nepf (18) – Lukas Franke (20) – Dave Rößl (21) - Christoph Nepf (22) – Wolf Hagen (29) - Lukas Gruber (33) – André Schramm (42) – Ansgar Haubold (55)

Trainer: Carsten Peine, Oliver Brandscher (MV)

Rückspiel Relegation:

Samstag, 04.05.2024, 18:00 Uhr
TSV Ottobeuren - TSV Roßtal
Schulzentrum Ottobeuren
Bergstraße 80, 87724 Ottobeuren

Redaktion: Christian Krach

Dienstags ist...

WASCHTAG


OMV

5,- €
Rabatt

...BEIM KAUF
UNSERER
BESTEN WÄSCHE

OMV Tankstelle Mete
Fürther Straße 2
90574 Roßtal

Tel.: 09127/ 9079612
E-Mail: info@mete-tankstelle.com

Mo-Fr: 05.00 - 22.00 Uhr
Sa: 06.00 - 22.00 Uhr
So: 07.00 - 22.00 Uhr